

MuT-Profis – Methodische Erfahrungen

Barrierearme Gestaltung digitaler Angebote

Digitale Lernangebote bieten älteren Menschen die Möglichkeit, sich weiterzubilden und am gesellschaftlichen Leben teilzuhaben. Eine barrierearme Gestaltung ist dabei entscheidend, um allen Teilnehmenden den Zugang zu erleichtern.

Bedeutung von Barrierefreiheit:

Barrierefreiheit bedeutet, dass digitale Angebote so gestaltet sind, dass sie von allen Menschen, unabhängig von ihren individuellen Fähigkeiten und Einschränkungen, genutzt werden können. Dies fördert die Teilhabe und verhindert Ausgrenzung.

Gestaltungstipps:

1. **Schriftgröße und Kontraste:** Verwenden Sie gut lesbare Schriftgrößen (mind. 14pt) und hohe Kontraste (z.B. schwarze Schrift auf weißem Untergrund).
2. **Einfache Sprache:** Formulieren Sie klar und verständlich. Vermeiden Sie Fachjargon (welcher noch nicht bekannt ist) und lange Sätze.
3. **Struktur:** Gliedern Sie Inhalte übersichtlich mit Zwischenüberschriften und Aufzählungen. Verwenden Sie dabei vorhandene Formatvorlagen. Bei langen Texten kann automatisch eine Inhaltsangabe erstellt werden (bei Word: „Referenzen – Inhaltsangabe“), dabei muss auf die Formatvorlagen geachtet werden, damit eine klare Struktur sichtbar wird.

Dieses Projekt wird durch das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

4. **Bilder:** Bilder benötigen immer eine Erklärung und Beschreibung des Bildes, damit sie barrierearm gestaltet sind.

Technische Empfehlungen:

1. **Geräte:** Stellen Sie sicher, dass die verwendeten Geräte (z. B. Tablets, Computer) einfach zu bedienen sind und über barrierefreie Einstellungen verfügen.
2. **Plattformen:** Nutzen Sie Plattformen, die barrierefreie Funktionen bieten, wie z. B. Zoom mit Untertitelungsoptionen.

Checkliste:

1. Sind Schriftgrößen und Kontrast ausreichend?
2. Wird einfache Sprache verwendet?
3. Gibt es eine klare Struktur?
4. Sind Geräte und Plattformen barrierefrei?

Ressourcen:

1. Word: Reiter „Überprüfen – Barrierefreiheit überprüfen“ kann eine Unterstützung sein

Dieses Projekt wird durch das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales